

Hinweiszettel

Anfrage/Anregung
aus der öffentlichen Sitzung des Rates der Stadt Rheine am 11.10.2011

Name:	Datum:
Mitglied des:	
26.1. Erhalt des Standortes des Gesundheitsamtes in Rheine II 2:09:20 Herr Reiske bittet die Verwaltung, ein Konzept für den Erhalt des Gesundheitsamtes am Standort Rheine zu erstellen und dabei aufzuführen, welche Dienste im Gebäude für das notwendige Klientel in Rheine vorgehalten würden. Dieses Konzept solle dann dem Sozialausschuss zur Beratung vorgelegt werden, bevor dann die entsprechenden Verhandlungen mit dem Kreis aufgenommen würden. Frau Dr. Kordfelder weist darauf hin, dass sie diesbezüglich mit dem Landrat schon im Gespräch stehe. Auch bei dem am 8. Oktober dieses Jahres in der Stadthalle stattgefundenen ersten Ärztekongress in Rheine habe sie sich bezüglich der regionalen Hausarztversorgung und der Angebote des Gesundheitsamtes deutlich positioniert, indem sie angemerkt habe, dass, wenn dezentralisiert werden müsse, dieses nicht in Steinfurt, sondern in der größten Stadt des Kreises, nämlich in Rheine, erfolgen müsse, damit auch die Mehrheit der Einwohner des Kreises das Angebot vor Ort nutzen könnten.	

Stadt Rheine
Die Bürgermeisterin
FB 7- El

Rheine, 19.10.2011

Von der Verwaltung auszufüllen!

**FB 2 über
VV II**

im Hause

mit der Bitte um unverzügliche weitere Veranlassung bzw. Bearbeitung und urschriftliche Mitteilung an den Fachbereich 7 über das Veranlasste bis spätestens zum 25.11.11 übersandt.

Sollte dem/der Unterzeichner(in) bis zum o. g. Termin bzw. bis montags vor der nächsten Sitzung keine Rückantwort vorliegen, wird in dem entsprechenden Gremium berichtet, dass seitens des Fachbereiches **keine** Stellungnahme abgegeben wurde.

Im Auftrag

gez. Theo Elfert

Von der Verwaltung auszufüllen!

Fachbereich 7
im Hause

Stellungnahme

- ☐ Angehängte Anfrage/Anregung wurde erledigt durch
- ☐ telefonische Mitteilung an Antragsteller(in)
 - ☐ schriftliche Nachricht an Antragsteller(in) – siehe Anlage

- ☐ Eine unverzügliche Erledigung ist nicht möglich, weil ...
(weiteres beabsichtigtes Verfahren)

- ☐ Antragsteller(in) wurde schriftlich/telefonisch in diesem Sinne informiert. Die Stellungnahme wird so schnell wie möglich nachgereicht.

- ☒ Der Einladung zur Sitzung soll folgende Stellungnahme beigefügt werden:

In der Sitzung des Sozialausschusses am 15.11.2011 wurde folgende Stellungnahme der Verwaltung abgegeben:

Ein solches Konzept wird seitens der Stadt Rheine nicht erstellt, da ausschließlich der Kreis Steinfurt für die Standortfrage zuständig ist.
Die Verwaltung wird dem Sozialausschuss zur nächsten Sitzung eine aufgearbeitete Auflistung der am Standort Rheine angebotenen Dienste des Gesundheitsamtes des Kreises Steinfurt zur weiteren Abstimmung vorlegen.

Zeitaufwand für die Bearbeitung: Min.

Sachbearbeiter(in) – ☎

Eine schriftliche Stellungnahme wird bis spätestens montags vor der nächsten Sitzung der Schriftführerin/dem Schriftführer für den mündlichen Bericht in der Sitzung zugestellt.